

NIEDERSCHRIFT

über die

06. Sitzung

des Ausschusses für Bau und Feuerwehr

am 25.08.2015

im Saal des RATHAUSES in W e l v e r

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

Ende der Sitzung: 18.00 Uhr

Anwesend: Vorsitzender Stehling

Mitglieder:

Irmer, Starb, Jäschke, Schulte, Wiemer, Daube (als Vertreter f.d. AM Buschulte) Greune, Potthoff (als Vertreter f.d. AM Korn), Schanzmann

Von der Verwaltung:

Bürgermeister Schumacher
Fachbereichsleiterin Grümme-Kuznik
Fachbereichsleiter Hückelheim
Verw.-Beamter Plattfaut als Schriftführer

Der Vorsitzende Stehling eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Ausschuss für Bau und Feuerwehr ordnungs- und fristgemäß geladen und in beschlussfähiger Anzahl erschienen ist.

Anträge zur Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor.

Die Tagesordnungspunkte lauten wie folgt:

Tagesordnung

A. Öffentliche Sitzung:

1. Wegebauprogramm 2015
hier: Verwendung eingesparter Haushaltsmittel
2. Wegebau in der Gemeinde Welper
hier: Bereitstellung von HAUSHALTSMITTELN 2016
3. Neuerrichtung eines Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Dinker
hier: Ergebnis der Arbeitsgruppe
4. Anfragen / Mitteilungen

B. Nichtöffentliche Sitzung:

1. Anfragen / Mitteilungen

Es wird wie folgt beraten und beschlossen:

A. Öffentliche Sitzung:

Zu Tagesordnungspunkt 1:

Wegebauprogramm 2015
hier: Verwendung eingesparter Haushaltsmittel

FBL Hückelheim gibt Erklärungen zu den Fragen der Ausschussmitglieder ab.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt bei 3 Enthaltungen **einstimmig**, die noch freien Haushaltsmittel aus dem Wegebauprogramm 2015 in Höhe von 25 T€ wie folgt zu verwenden:

- 1.) Für die Herstellung des Durchlasses „Welperaner Graben“ werden zusätzlich 6 T€ zur Verfügung gestellt.

- 2.) Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Anliegern / Antragstellern der Pappelallee eine Vereinbarung über die erstmalige Herstellung der Asphaltdecke abzuschließen. Als anteilige Beteiligung der Gemeinde Welper werden 5 T€ bereitgestellt.
- 3.) Für die Durchführung der Bankettfräsarbeiten werden für das Gutachten und ggf. anfallende Deponiekosten die restlichen freien Mittel i.H.v. 14 T€ bereitgestellt.

Bevor der Tagesordnungspunkt 2) beraten wird, übernimmt um 17.20 Uhr der stellv. Vorsitzende des Ausschusses für Bau- und Feuerwehr –Jäschke- die Leitung der Ausschusssitzung.

Zu Tagesordnungspunkt 2:

Wegebau in der Gemeinde Welper
hier: Bereitstellung von HAUSHALTSMITTELN 2016

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau- und Feuerwehr empfiehlt dem Rat mit

1 Ja-Stimme
 und
 9 Nein-Stimmen,

den Antrag der SPD-Fraktion:

Die Straßen und Wege in unserer Gemeinde weisen erhebliche Mängel in Form von Rissbildungen, Verdrückungen, Spurrillen und aufgebrochenen Asphaltflächen auf. Diese Situation zwingt zu nachhaltigen Anstrengungen für die Instandhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen.

Vorrangig ist die Instandhaltung des Wegenetzes insbesondere

- in den Dörfern, vornehmlich den bebauten Bereichen,
- auf den Radfahrstrecken,
- auf der Marathonroute und den Laufstrecken.

Zu Verbesserung der Situation der noch intakten Wege ist neben Reparatur- und Sanierungsmaßnahmen das Abfräsen der Wegeränder notwendig, um den Abfluss des Niederschlagswassers zu beschleunigen und dadurch einem weiteren Substanzverlust entgegen zu wirken.

Daher sind im Haushaltsjahr 2016 ebenso wie in 2015 mindestens Haushaltsmittel in Höhe von 130.000,00 € für die Instandsetzung der Gemeindewege in Welper bereit zu stellen und auch unter Bildung von Reservemaßnahmen auszuschöpfen. Diese Haushaltsmittel sind nicht übertragbar

abzulehnen.

Um 17.40 Uhr übernimmt der Ausschussvorsitzende Stehling wieder die Versammlungsleitung.

Zu Tagesordnungspunkt 3:

Neuerrichtung eines Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Dinker
hier: Ergebnis der Arbeitsgruppe

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau und Feuerwehr beschließt und empfiehlt dem Rat **einstimmig** mit

9 Ja-Stimmen,
 1 Enthaltung,

die aktualisierte Vorplanung mit der Unterbringung von 48 Feuerwehrkameraden und einem Kostenrahmen von rd. 700.000 Euro zu billigen und die Verwaltung zu beauftragen, auf dieser Grundlage die Unterlagen für das Bauantragsverfahren (Entwurfsplanung, Planung der Gebäudetechnik, Brandschutz, Statik etc.) zu erarbeiten bzw. zu beauftragen.

Zu Tagesordnungspunkt 4:

Anfragen / Mitteilungen

- **Anfragen**

AM Schulte fragt an, wie der Sachstand der Gefährdungsbeurteilungen für die Löschgruppen der Gemeindefeuerwehr sind. Der Bürgermeister erklärt, dass noch mit dem Gutachter bzgl. dieser Beurteilung gesprochen werden muss um Details abzuklären.

AM Schulte fragt nach dem Status Quo des Brandschutzbedarfsplans. Der Bürgermeister antwortet, dass der Brandschutzbedarfsplan sich auf die Gefährdungsbeurteilung aufbaut.

AM Schulte schlägt vor, dass der Gutachter das Gefährdungsbeurteilungsgutachten bei einer der nächsten Sitzungen persönlich vorstellen soll. Bevor dieser persönlich erscheint, bittet der Bürgermeister darum, erst das schriftliche Gutachten abzuwarten.

AM Schulte bittet um Information zum Atemschutzpool und zum Digitalfunk. FBL'in Grüme-Kuznik hatte zu diesem Thema noch keine neuen Informationen vom Kreis Soest erhalten.

AM Potthoff fragt nach dem Zustand der gesperrten Brücke im Neubaugebiet –Im Hagen-. Er regt an, dass sämtliche Brücken einer Kontrolle unterzogen werden. FBL Hückelheim antwortet, dass die Kontrollen zu gegebener Zeit vorgenommen werden. Zur Zeit sind allerdings noch andere Arbeitsabläufe zu erledigen.

AM Jäschke fragt an, welche Unterhaltungsmaßnahmen für die Holzbrücken vorgenommen werden. FBL Hückelheim entgegnete, dass keine Unterhaltungsmaßnahmen vorgesehen sind.

- **Mitteilungen**

FBL Hückelheim teilt mit, dass aufgrund eines Vorfalles in einer Turnhalle der Stadt Bochum die Unterdecken in den gemeindlichen Hallen überprüft wurden.

Für die fünf betroffenen Hallen ergab sich folgendes Bild:

- Turnhalle an der HS Welver: Kassettendecke mit Systembefestigung -> keine Gefahr
- Turnhalle an der GS Borgeln: Deckenplatten aus Holz geschraubt -> keine Gefahr
- Bördehalle: Dämmfaserplatten im Schienensystem -> Gefahr einer gebrochenen Platte beseitigt -> halbjährliche Kontrolle
- 2-Fach-Turnhalle an der GS Welver: keine Unterdecke -> keine Gefahr
- 1-Fach-Turnhalle an der GS Welver: Holzpaneele genagelt, Nägel nicht herausziehbar -> keine Gefahr, aber Verstärkung mit Schrauben innerhalb des nächsten halben Jahres, um halbjährliche Kontrolle zu vermeiden.

B. Nichtöffentliche Sitzung

Zu Tagesordnungspunkt 1:

Anfragen / Mitteilungen

- Anfragen werden nicht gemacht

- Mitteilungen liegen nicht vor.



- Stehling -
Ausschussvorsitzender



- Plattfaut -
Schriftführer